



Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **V/2011/10071**
Datum: 07.09.2011
Bezug-Nummer.
HHStelle/Kostenstelle:
Verfasser: Herr Oliver Paulsen
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	28.09.2011	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum kommunalen Flächenmanagement

Im Juni 2009 wurde der Entwicklungsgesellschaft Industriegebiet Halle-Saalkreis mbH & Co. KG die Aufgabe des Flächenmanagements zur Entwicklung, Erschließung und Vermarktung von Industrie- und Gewerbeflächen im Stadtteil Halle-Ost als Pilotverfahren übertragen, wobei sowohl Fördermittel aus dem Programm Gemeinschaftsaufgabe „Förderung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ als auch städtische Zuschüsse eingesetzt werden sollten. Eine Ausdehnung auf weitere Standortbereiche in der Stadt war angedacht.

In der Sitzung des Ausschusses für Wissenschafts- und Wirtschaftsförderung sowie Beschäftigung am 30.08.2011 wurde nunmehr darüber informiert, dass das Pilotprojekt zum städtischen Flächenmanagement Halle-Ost inzwischen durch die Stadt Halle (Saale) aufgegeben wurde, da festgestellt worden sei, dass ein Bedarf für ein Flächenmanagement in Halle-Ost nicht vorhanden ist.

Wir fragen:

1. In welcher Höhe sind finanzielle Mittel (Fördermittel und Eigenmittel) für das Pilotprojekt seit 2009 eingesetzt und verbraucht worden? Welche Leistungen konnten damit konkret erreicht werden?
2. In der Stellungnahme der BMA zum Jahresabschluss der Entwicklungs- und Verwaltungsgesellschaft Halle-Saalkreis mbH für das Jahr 2010 vom 07.06.2011 werden noch für das Jahr 2011 Entscheidungen zur zukünftigen Ausgestaltung des Unternehmenskonzeptes für den Zeitraum ab 2012 eingefordert. Plant die Stadtverwaltung dem Stadtrat entsprechende Vorschläge vorzulegen?

gez. Oliver Paulsen
Fraktionsvorsitzender

TOP: 8.16

Stadtrat am 28.09.2011

**Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum kommunalen
Flächenmanagement**

Vorlagen-Nr.: V/2011/10071

Antwort der Verwaltung:

Aus den gemäß Beschluss des Stadtrates im Juni 2009 bereitgestellten Mitteln zur Anschubfinanzierung für das Pilotprojekt Flächenmanagement Halle-Ost wurden bis zur Einstellung des Projektes Netto 136 T€ verbraucht, die für eine Vorplanung, Personalaufwand für einen eigens eingestellten Projektmitarbeiter und eine externe Projektsteuerung verwendet wurden.

Es handelt sich dabei um ausschließlich Eigenmittel, die erforderlich waren, um wesentliche Aktivitäten zu betreiben, die wiederum erforderlich waren, um Grundlagen für einen Fördermittelantrag zu stellen.

Das Projekt selbst wurde im 1. Quartal 2011 auf Grundlage einer neueren Untersuchung der Wirtschaftsförderung zumindest für die Entwicklungsgesellschaft ad acta gelegt, da die insgesamt für den Grundstückserwerb benötigten, nicht förderfähigen Mittel, aus dem städtischen Haushalt nicht bereit gestellt werden konnten.

Der Aufsichtsrat hat in seiner Sitzung vom November 2010 ein Unternehmenskonzept beschlossen, das unabhängig von der Entscheidung der Stadt Halle, das Revitalisierungsprojekt Halle-Ost unter Federführung der Entwicklungsgesellschaft nicht fortzuführen, von einem aufzubauenden Flächenmanagement für die Stadt Halle ausgeht.

Wolfram Neumann
Beigeordneter